



© picture alliance/dpa | Patrick Pleul

ERGÄNZEN SIE DEN THEMENBEREICH

## Klimaneutrale Landesverwaltung

Es gibt weitere Maßnahmen im Klima-Maßnahmen-Register, die die Landesverwaltung in eigener Zuständigkeit umsetzt. Diese betreffen ihre interne Organisation. Im folgenden finden Sie die Maßnahmen aufgelistet. Sie können gerne neue Vorschläge einbringen.

---

### Verkauf und Aufbereitung gebrauchter IT-Ausstattungen zur Lebenszeitverlängerung ∨

Verkauf und Aufbereitung gebrauchter IT-Ausstattungen zur Lebenszeitverlängerung und Reduktion des Ressourcenverbrauchs durch Vermeidung der Herstellung von Neugeräten

**Sektor:** Abfallwirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

### Halbierung der Menge an Wertstoffen im Hausmüll ∨

Reduktion des Stromverbrauchs durch Abschaltung von Geräten anstatt Standby-Betrieb

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für energieeffiziente Arbeitsweise ∨

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kultusministeriums sollen fortlaufend über Möglichkeiten für energiesparendes Arbeiten informiert und hierdurch sensibilisiert werden.

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Beschaffung energieeffizienter Geräte ∨

Bei der Beschaffung neuer Geräte wird der Energieeffizienz ein hoher Stellenwert eingeräumt.

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Umweltpapier ∨

Flächendeckender Einsatz von Umweltpapier

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Kontinuierliche Reduktion des Papierverbrauchs zum Beispiel durch Digitalisierung von Verwaltungsleistungen, Einführung der E-Akte BW ∨

Durch die Einführung der E-Akte BW sowie weitere Digitalisierungsprojekte wird auch darauf abgezielt, den Papierverbrauch der Regierung zu reduzieren.

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Umsetzung der Landstrategie Green IT ∨

Refresh von bestehenden IT-Infrastrukturkomponenten durch effizientere Modelle

**Sektor:** Energiewirtschaft

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Energie- und Klimaschutzkonzept für Hochschulen ∨

Strukturierte Bearbeitung des Klimaschutzes, Energie- und Flächenmanagement durch entsprechende Strukturen an den Hochschulen im Rahmen eines Energie- und Klimaschutzkonzepts für jede Hochschule

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Klimaschutzmanager ∨

Verbesserung der Schnittstelle zwischen Hochschule und Vermögen und Bau durch die Etablierung von Klimaschutzmanagern

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Digitalisierung des Gebäudebetriebs durch smart-building Technologien (Beschaffung teilweise durch Vermögen und Bau) ∨

Auch für den Gebäudebetrieb sind alle Möglichkeiten der Effizienzsteigerung zu nutzen, unter anderem durch den Einsatz neuer, digitaler Technologien. Für die nicht-universitären Hochschulen wurde beispielsweise im Rahmen eines Pilotprojektes ein automationsgestütztes Zählerstandererfassungssystem entwickelt. Dies ermöglicht eine energetische Echtzeitüberwachung mit erheblichem Einsparpotential. Geplant ist die sukzessive Ausrollung auf alle nicht-universitären Hochschulen.

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Energieeffizienzmaßnahmen beim Landesbetrieb Vermögen und Bau ∨

Das Kultusministerium steht kontinuierlich mit dem Landesbetrieb Vermögen und Bau in Kontakt und thematisiert mögliche Energieeffizienzmaßnahmen.

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Energetische Optimierungsmöglichkeiten beim Landesbetrieb



### Vermögen und Bau

Das Kultusministerium steht mit dem Landesbetrieb Vermögen und Bau in Kontakt und thematisiert mögliche energetische Optimierungsmaßnahmen.

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

### Prüfung der Möglichkeit, durch effiziente Unterbringungs-, Raumnutzungs-, und Arbeitsplatzkonzepte CO<sub>2</sub>-Einsparungen zu erreichen.



Im Zusammenhang mit der Ausgestaltung der Dienstvereinbarungen für das Home-office/das mobile Arbeiten sollen auch effiziente Unterbringungs-, Raumnutzungs-, und Arbeitsplatzkonzepte vorbereitet und anschließend umgesetzt werden.

**Sektor:** Gebäude

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

### Maßnahmenbündel: GreenTech BW



Das Umweltministerium plant eine umfassende Initiative zum Themenfeld GreenTech. Bestehend aus der Schaffung einer von Unternehmen mitgetragenen GreenTech-Allianz, einer ressortübergreifenden GreenTech-Plattform, sowie einer Studie zum Status Quo der GreenTech-Branche in BW.

**Sektor:** Industrie

**Ressort:** Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

---

### Holzbau-Offensive – vorbildlich vorangehen



Ziel: Landesgebäude so weit wie möglich in Holzbauweise; Impulse setzen, dass auch Kommunen diese Vorbildrolle wahrnehmen.

**Sektor:** LULUCF

**Ressort:** Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

---

### Beratungsangebot der Landesforstverwaltung\*



Zielgerichtete kostenfreie Beratung für die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer durch die Landesforstverwaltung zur aktiven und fachlich fundierten Klimaanpassung der Wälder. Je nach aktueller Situation werden zu bestimmten Themenbereichen „Beratungsoffensiven“ durchgeführt.

**Sektor:** LULUCF

**Ressort:** Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

---

## Klimaschutzorientierte Neuordnung der Entgelte, Steuern, Abgaben und Umlagen auf Energie ∨

Erarbeitung eigener Vorschläge und Begleitung der Reformpläne auf Bundesebene in Abstimmung mit dem Finanzministerium

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

---

## Monitoring Energiepreise ∨

Informationsbereitstellung und jährliche Monitoringberichte zur Entwicklung der Energiepreise und -kosten in BW

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

---

## Fortschreibung und Umsetzung des Konzepts Klimaneutrale Landesverwaltung ∨

Das Land hat sich zum Ziel gesetzt, die Landesverwaltung bis zum Jahr 2030 netto-treibhausgasneutral („klimaneutral“) zu organisieren.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** alle Ministerien

---

## Neuaufstellung Landesentwicklungsplan / Stärkung des Klimaschutzes bei der räumlichen Planung ∨

Im Zuge der Neuaufstellung des Landesentwicklungsplans (LEP) werden die Themen „Gestaltung der Klimaresilienz und Erreichen der Klimaneutralität“ einen Schwerpunkt im bilden. Entsprechend der Stellungnahme des Klima-Sachverständigenrates werden Maßnahmen zur Klimaanpassung eine

deutlich höhere Bedeutung erhalten als bisher. Dazu werden im LEP die Themen „Schutz vor Hochwasser und Starkregenereignissen“, „Niedrigwassermanagement und Sicherung der Trinkwasserversorgung“ und „Schutz vor thermischer Belastung“ inhaltlich vertieft.

Diese Vorgaben des LEP richten sich an die nachgeordneten Planungsebenen beziehungsweise die Fachplanung. Soweit ein Raumbezug gegeben ist, können auch Fachmaßnahmen in den LEP integriert werden.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen

---

## Nutzung neuester Hardware ∨

- Einsatz neuester Hardware an den Arbeitsplätzen der Gerichte und Justizbehörden
- Auswahl nach Vorgaben von Green IT
- Hardwaretausch alle vier Jahre nach neuesten Standards

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium der Justiz und für Migration

---

## Nutzung von Multifunktionsdruckern statt Ausstattung aller Arbeitsplätze mit Druckern ∨

- Ausbau des Einsatzes von Multifunktionsdruckern unter Verzicht auf Arbeitsplatzdrucker
- Auswahl nach Vorgaben von Green IT
- Hardwaretausch alle fünf Jahre

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium der Justiz und für Migration

---

## Zentraler IT-Betrieb im Rechenzentrum des IT-Dienstleisters; kein Eigenbetrieb ∨

- Zentraler IT-Betrieb im Rechenzentrum des IT-Dienstleisters
- Verzicht der Justiz auf eigenen Serverbetrieb
- Außerbetriebnahme alter Serverstandorte

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium der Justiz und für Migration

---

## Einführung und Ausbau der elektronischen Akte ∨

- Einführung und Ausbau der elektronischen Akte
- Aktuell bereits ca. 4.000 Nutzer, flächendeckende Einführung bis 2026.
- Durch Fernzugriff auf Verfahrensakte: Ermöglichung der laubahnübergreifenden Arbeit aus dem Homeoffice, Reduktion der Fahrten zwischen Wohnort und Dienststelle sowie Senkung des Papierverbrauchs.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium der Justiz und für Migration

---

## Ausbau des Einsatzes von Videokonferenztechnik ∨

- Ausbau des Einsatzes von Videokonferenztechnik
- Reduktion der Dienstreisen sowie des Reiseaufwands weiterer Prozessbeteiligter zum Gerichtsort
- Ausbau bereits im Rahmen der IT-Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie mit dem Ziel diesen Ausbau auch nach der Pandemie fortzusetzen

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium der Justiz und für Migration

---

## Jährliches Emissionsprogramm „Green Bond Baden-Württemberg“ ∨

Jährliche Emission eines Green Bonds zur Refinanzierung von Projekten und Maßnahmen aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Finanzen

---

## Besonderer Fokus auf den Themenbereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Haushalt 2023/2024 im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik – entsprechend der Ausführungen im Koalitionsvertrag. ∨

Bereits bei der Planaufstellung 2023/2024 wurde ein besonderer Fokus auf die Themenbereiche Nachhaltigkeit und Klimaschutz gelegt. Die Ressorts wurden aufgefordert, vor diesem Hintergrund bereits im Rahmen der Erstellung der Voranschläge budgetneutrale Verbesserungen sowohl im Sinne der Pariser Klimaschutzziele als auch der globalen Nachhaltigkeitsziele vorrangig anzustreben. Die Ressorts wurden aufgefordert zu prüfen, ob geplante konsumtive Ausgaben hin zu Investitionen in den Klimaschutz verschoben werden können bzw. ob Umschichtungen bestehender Mittel hin zu Klimaschutzinvestitionen möglich sind (siehe Planausschreiben, unter anderem Anlage 2). Im Übrigen

war der Klimaschutz einer der auch öffentlich erklärten Schwerpunkte des Finanzministeriums, der Ressorts, der Haushaltskommission der Koalition (HKK) und der Regierungsfractionen bei der Priorisierung von Maßnahmen zum Regierungsentwurf und zum Parlamentarischen Verfahren.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Finanzen

---

## Überarbeitung Energie- und Klimaschutzkonzept für landeseigene Liegenschaften mit dem Ziel „Klimaneutrale Landesverwaltung bis 2030“ ∨

Der Landtag hat am 6. Oktober 2021 neben dem Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg einem Entschließungsantrag der Regierungsfractionen zur Neufassung des Energie- und Klimaschutzkonzepts für Landesliegenschaften zugestimmt. Das Finanzministerium hat den Entwurf des neugefassten Konzepts erarbeitet. Es wurden verschiedene Handlungsfelder mit zugehörigen Maßnahmen in Landesliegenschaften entwickelt um dem Klimaschutzziel für die Landesverwaltung Rechnung zu tragen.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Finanzen

---

## Gesetz für nachhaltige Finanzanlagen in Baden-Württemberg ∨

Gesetzliche Regelung zur Umsetzung des Vorhabens des Koalitionsvertrags, die Finanzanlagen des Landes inklusive seiner Beteiligungen konsequent auf das 1,5-Grad-Ziel, die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen und die Taxonomie der Europäischen Union auszurichten. Baden-Württemberg schafft damit den umfassendsten Nachhaltigkeitsstandard im Vergleich der Gebietskörperschaften.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Finanzen

---

## Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Landeshaushaltsordnung zur Ausrichtung der Finanzpolitik des Landes an der Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels und den globalen Nachhaltigkeitszielen ∨

Die Landeshaushaltsordnung wird durch das Klimaschutzgesetz (KSG) geändert, siehe KSG-Novelle, Artikel 7.

**Sektor:** Querschnitt



**Ressort:** Ministerium für Finanzen

---

## Nachhaltigkeit als Ziel der Digitalisierungsstrategie

Digitalisierungsstrategie der Landesregierung digital.LÄND: Nachhaltigkeit als eines von vier übergeordneten Zielen der Strategie

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

---

## Nachhaltige Beschaffung

Zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Landesregierung werden bei der Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen durch Landeseinrichtungen auch qualitative, innovative, soziale, umweltbezogene und wirtschaftliche Aspekte nach Maßgabe der Verwaltungsvorschrift Beschaffung berücksichtigt.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

---

## Weiterentwicklung und Stärkung der nachhaltigen Beschaffung

Nach Paragraph 2 des Landeshochschulgesetzes (LHG) ist das Prinzip der Nachhaltigkeit, worunter auch der Klimaschutz fällt, als Hochschulaufgabe verankert und erfasst insoweit zum Beispiel die Struktur- und Entwicklungsplanung und Hochschulkooperationen. Das LHG legt zudem in Paragraph 16 Absatz 3 Nummer 17 die Rektorsverantwortlichkeit für die „strukturelle organisatorische und verfahrensmäßige Verankerung des Klimaschutzes innerhalb der Hochschule als Einrichtung unter Berücksichtigung rechtlicher Klimaschutzvorgaben“ fest. Die Rektorsverantwortung soll auch die Vernetzung unterschiedlicher Aktivitäten innerhalb der Hochschule, aber auch die Kooperationen der Hochschulen untereinander, mit dem Wissenschaftsministerium oder mit anderen Einrichtungen fördern.

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Klima-Dialog Kultur BW & AG „Green Culture: Nachhaltigkeit in Landeskultureinrichtungen“

Leitfaden zur Umsetzung von Maßnahmen zur Reduktion von Kohlenstoffdioxid(CO<sub>2</sub>)-Emissionen für alle Landeskultureinrichtungen

Maßnahmenbereiche:

- Umweltzertifizierung
- CO<sub>2</sub>-Bilanzierung
- Ökologisches Mobilitätsmanagement
- Green IT
- Energiemanagement
- Abfallverwertung
- Beschaffung
- Umweltmanager

**Sektor:** Querschnitt

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Alternative Antriebe bei der Zentrale Fahrbereitschaft Stuttgart ∨

Regierungspräsidium Stuttgart/Zentrale Fahrbereitschaft: Unterhalt von Leasing-Fahrzeugen mit alternativem Antrieb

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Verkehr

---

## Fuhrpark der Polizei ∨

Der Fuhrpark der Polizei stellt mit seinen rund 5.300 Einsatzfahrzeugen den größten Fahrzeuganteil innerhalb der Landesverwaltung BW dar.

Ziel ist es, den Fuhrpark der Polizei grundsätzlich und schnellstmöglich auf alternative beziehungsweise klimaneutrale Antriebssysteme umzustellen. Hierbei steht jedoch unabdingbar die erforderliche und uneingeschränkte Verfügbarkeit der Einsatzfahrzeuge zur polizeilichen Aufgabenerfüllung im Vordergrund. Mit Blick auf die noch vorhandenen Einschränkungen bei Fahrzeugen mit alternativen bzw. klimaneutralen Antrieben (zum Beispiel Reichweite, Ladezeiten und Ladeinfrastruktur, Verfügbarkeit alternativer Kraftstoffe wie zum Beispiel Wasserstoff) können diese Bedarfe derzeit nicht überall erfüllt werden.

Zur Erreichung der Klimaschutzziele soll dennoch, sofern möglich, eine verstärkte Beschaffung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben beziehungsweise Nutzung von regenerativem Kraftstoff (sofern diese Kraftstoffe angeboten und in den Einsatzfahrzeugen verwendet werden können) erfolgen.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

---

## Kohlenstoffdioxid(CO<sub>2</sub>)-Abgabe bei Flugreisen ∨

Die Landesregierung führt eine Abgabe auf dienstlich dringend erforderliche Flugreisen ab, um die Belange des Klimaschutzes stärker in das Bewusstsein der Dienstreisenden und der genehmigenden Personen zu bringen. Die Teilnahme der Hochschulen an der Klimaabgabe ist darüber hinaus in der Hochschulfinanzierungsvereinbarung 2021-2025 (HoFV II) vorgesehen.

Nach heutigem Stand sind auch künftig Flugreisen nicht gänzlich vermeidbar. Es ist deshalb geboten, alternative Möglichkeiten des Austausches beispielsweise im Rahmen von Online-Meetings fortlaufend zu prüfen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die Klimabelastung durch Flugreisen kontinuierlich zu informieren.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

## Bereitstellung von dienstlichen Pedelecs für Dienstgänge ∨

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kultusministeriums stehen für Dienstgänge drei Pedelecs zur Verfügung.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Energieeffizienter Fuhrpark (Hybridfahrzeuge für Amtsleitung, Elektrofahrzeug für Botenfahrten und Implementierung der erforderlichen Ladeinfrastruktur) ∨

Die Amtsleitung des Kultusministeriums nutzt Hybridfahrzeuge, für die Botenfahrten kommt ein reines Elektrofahrzeug zum Einsatz.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

---

## Nachhaltige Modernisierung des Landesfuhrparks ∨

- Konzeption und Einführung einer dienststellenübergreifenden Sammelausschreibung für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben
- Fortführung des Unterstützungsprogramms zur Elektrifizierung der Landesfahrzeugflotte.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Verkehr

---

## Jobticket BW



Das Land Baden-Württemberg bietet ein bezuschusstes Jobticket für die Beschäftigten der Landesverwaltung an. Das Jobticket BW ist ein wichtiger Anreiz für viele Landesbedienstete, vom Auto auf Busse und Bahnen umzusteigen. Der Zuschuss zum JobTicket BW beträgt 25 Euro pro Monat. Derzeit werden rund 30.000 JobTickets BW bezuschusst.

**Sektor:** Verkehr

**Ressort:** Ministerium für Verkehr

---

Sie konnten den Themenbereich bis Montag, **8. Mai 2023, 17 Uhr**, kommentieren.

### Stellungnahme des Ministeriums

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft hat zu den eingegangenen Kommentaren zur klimaneutralen Landesverwaltung eine **Stellungnahme** verfasst.

#### KOMMENTARE

### zur Klimaneutralen Landesverwaltung

**Die Kommentierungsphase ist beendet. Vielen Dank für Ihre Kommentare!**

[\[...\]](#) **Alle Kommentare öffnen**

---

#### 8. VON JUGENDRAT FÜR KLIMA UND NACHHALTIGKEIT DER JUNGEN PLATTFORM DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE BADEN-WÜRTTEMBERG



07.05.2023 21:13

### Strom und Hardware

Wir freuen uns über alle Bestrebungen der Landesverwaltung, so früh wie möglich und spätestens im Jahr 2030 klimaneutral zu werden. Wir möchten allerdings anmerken, dass die Maßnahme "Nutzung neuester Hardware" aus unserer Sicht dabei nur bedingt zielführend ist. Stattdessen sollte auf



möglichst lange Verträge und eine lange Nutzung der Hardware geachtet werden. Die meisten Emissionen entstehen bei der Produktion der Geräte und nicht während der Nutzung. Daher ist ein Produkt umso emissionsarmer, je länger es genutzt wird.

Um die Emissionen während der Nutzung so gering wie möglich zu halten, schlagen wir zudem einen Umstieg auf 100 % Ökostrom um, der idealerweise aus eigener Quelle stammt. Hierzu sollten beispielsweise verstärkt PV-Anlagen auf den Gebäudedächern des Landes errichtet und verwendet werden. Es muss bei der Verwendung von Ökostrom darauf geachtet werden, dass es sich um "wirklichen" Ökostrom handelt und nicht um Strom, der durch Zertifikate neutralisiert wurde.

 1  2



---

7. VON **ARNE.BLUMBERG**

 04.04.2023  09:41



## Fassaden- und BI-PV

Dachflächensolarnutzung sollte selbstverständlich sein für die öffentliche Hand. Wo möglich ist senkrechte, Gebäudegebundene PV a) eine gute Ergänzung im Stromerzeugungsprofil und b) sehr plakativ und erzeugt Mitnahmeeffekte/Motivation für weitere Akteure.

 13  7

---

6. VON **OHNE NAME 20007**



 29.03.2023  18:53

## Vorsicht - the Länd!

- Keine widersprüchlichen Projekte gleichzeitig.
- Man wundert sich schon: Bisher wurde also noch nicht nach nachhaltigen Gesichtspunkten beschafft? Klingt nach Alibimaßnahme.
- Plattformen, Strategien, Zielkongruenz? Kann man den Klimaschutz denn herbeireden und herbeiwünschen?



Erstmal da wo es geht kleinere Verwaltungen (also überall: Digitalisierung!), kleinere Autos, weniger Hubschrauber, mehr PV.

Es gibt KEIN Beispiel wo nach der Modernisierung der Verwaltung nicht noch mehr Stellen, mehr Gelände und mehr Gebäude gebraucht wurde. Es geht, wenn die Bürger\*innen, Städte und Gemeinden mehr in Eigenverantwortung machen dürfen.

 14  8

---



## 5. VON **OHNE NAME 8615**

 29.03.2023  00:29

### Niedrig hängende Früchte zuerst ernten

Einige sehr einfachen Regeln, die von der Bevölkerung längst umgesetzt wurden, sollten auch für die Landesverwaltung vorgeschrieben werden, da diese hier typischerweise "hinterherhinkt":

- Defekte Leuchtstoffröhren sollten gegen LED-Röhren ersetzt werden, sofern diese nicht dimmbar sind.
- 24 h Leuchtstoffröhren sollten direkt durch LED-Röhren ersetzt werden.
- Quecksilberdampf-Leuchten sollten durch Natriumdampf-Leuchten oder LEDs ersetzt werden.
- Kühlschränke und Spülmaschinen, die älter als 25 Jahre sind, sollten ausgetauscht werden.
- Die Einstellung von Klimaanlage in Serverräumen und Heizungen der Gebäude sollte überprüft und korrigiert werden, da diese typischerweise falsch eingestellt sind.
- Einfachverglaste Fenster sollten systematisch ausgetauscht werden.
- Maßnahmen sollte grundsätzlich in Bezug auf ihre Kosten im Verhältnis zum Nutzen hin priorisiert werden

 14  9

---

#### 4. VON **OHNE NAME 8615**

📅 28.03.2023 ⌚ 23:55

### "Nutzung neuester Hardware"

Ich plädiere dafür, dass der vom Justizministerium vorgeschlagene anlasslose Austausch von IT-Hardware und Druckern nach 4 bzw. 5 Jahren nicht implementiert wird.

Ganz im Gegenteil: Für alle Landeseinrichtungen sollte festgelegt werden, dass ein Austausch nur nach Bedarf erfolgt.

Hintergrund ist, dass heutzutage keine relevante Steigerung der Energieeffizienz typischer IT-Geräte mehr zu beobachten ist, sofern diese Geräte für typische Bürotätigkeiten, d.h. keine Simulationen oder ähnliches genutzt werden. Ein substantieller Anteil der Emissionen entsteht durch die Herstellung. Eine lange Nutzungsdauer ist daher essentiell für die Klimabilanz. Daneben ist die Auswahl energieeffizienter Geräte (z.B. Thin-Client oder Laptop statt PC, WQHD statt 4k, Monitore nach Energielabel auswählen, Server, Router nach Effizienz) wichtiger als der Austausch gegen die neueste Generation.

Auch das Leasen von Geräten sollte aufgrund der sich ergebenden kurzen Nutzungsdauer für Landesbetriebe nicht mehr zulässig sein.

👍 19    💬 9

---



#### 3. VON **STEPHAN79**

📅 27.03.2023 ⌚ 18:36

### Multifunktionsdrucker mit Druck-bei-Abholung Funktion



Es gibt bereits verschiedene Ideen zum Thema Drucker in den Büros. Sinnvoll ist auch eine Funktion, die den Ausdruck zunächst auf einen zentralen Server schickt. Möchte man dann tatsächlich drucken, wählt man das zu druckende Dokument am Drucker an. Einmal täglich werden nicht abgerufene

Dokumente auf dem zentralen Server gelöscht. Vergessene / unnötige Ausdrucke gehören damit der Vergangenheit an. Einsparung insbesondere von Papier und Toner möglich.

 13  11



---

2. VON **STEPHAN79**

 27.03.2023  18:27



Betrifft: "Energieeffizienter Fuhrpark" des Ministeriums für Kultus, Jugend, Sport

Wozu zunächst auf Hybrid umsteigen, wo es ausreichend E-Fahrzeuge im Markt mit ausreichender Reichweite gibt und das Verkehrsministerium doch auch den dringend benötigten Ausbau der Ladeinfrastruktur vorantreiben soll? (Wie wäre es bspw. mit öffentlichen Ladesäulen an den Lehrerparkplätzen der Schulen, die nachts und am Wochenende von den Anwohnern genutzt werden könnten? Mittels PV-Anlage auf dem Dach der Schulen und Turnhallen sowie Batteriespeicher könnte auch nachts emissionsfreier Strom in attraktiven Lagen angeboten werden?)

 20  9

---

1. VON **STEPHAN79**

 27.03.2023  18:26

*Dieser Kommentar wurde durch den Nutzer gelöscht.*

**Link dieser Seite:**

<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/de/mitmachen/lp-17/klima-massnahmenregister-2023/klimaneutrale-landesverwaltung>